

Zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte

Pflegebedürftige Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen im Sinne des § 45a Abs. 1 SGB XI benötigen ganz unterschiedliche Unterstützung zur Bewältigung ihres alltäglichen Lebens und haben in der Regel einen erheblichen allgemeinen Beaufsichtigungs- und Betreuungsbedarf. Ihre je individuelle, persönliche und gesundheitliche Lebenssituation bestimmt diesen Bedarf an Hilfe.

Menschen, die den Bewohnern von Alten- und Pflegeeinrichtungen in ihrem persönlichen Umfeld assistieren, sind als »Alltagsbegleiter« oder »Betreuungskräfte« ausgebildet worden. In den Richtlinien nach § 53b SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in Pflegeheimen ist in § 4 Satz 4 geregelt, dass Betreuungskräfte mindestens einmal jährlich eine zweitägige Fortbildungsmaßnahme (16 Unterrichtsstunden) besuchen müssen, in der das vermittelte Wissen der Grundausbildung aktualisiert wird und eine Reflexion der beruflichen Praxis stattfindet. Dieser Anforderung kommt unsere »Zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte« nach.

Inhalte

Die zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte dient einerseits der Reflexion der Teilnehmenden, andererseits deren fachlicher Weiterentwicklung. Das diesjährige Thema der FAW-Weiterbildung lautet »**Palliative Care**«.

Palliative Care

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Menschen mit einer fortgeschrittenen Erkrankung am Lebensende. Die Betreuung sterbender Menschen erfordert einen sensiblen Umgang mit den Betroffenen und ihren Angehörigen, zumal, wenn sie an einer dementiellen Erkrankung leiden.

Betreuungskräfte erfahren in ihrem Arbeitsalltag immer wieder, dass Sterben und Tod auch vor stationären und ambulanten Altenpflegeeinrichtungen keinen Halt machen. Eine lange Zeit der Begleitung von zu betreuenden Menschen schafft Bindung, die plötzlich abreißt. Abschied hinzunehmen, ihn aber auch gestalten zu können, will geübt sein. Für die dementiell Erkrankten steht die Optimierung ihrer Lebensqualität im Zentrum der Betreuung und daher die Kommunikation und die Beziehung zu den Kranken. Die Weiterbildung will hier helfen, für die Betroffenen, für die Angehörigen, aber auch für sich selbst Formen und Rituale zu finden, die das Sterben und den Tod erträglicher machen.

Persönliche Geschichten und praktische Informationen wollen hier eine eigene Haltung fördern und stärken. Konkret soll auch der Umgang mit Angehörigen angesprochen werden, die ihre Verstorbenen letztmalig in der Einrichtung besuchen. Hier können kreative Rituale hilfreich für den Umgang mit dieser Situation sein.

Inhaltlich werden folgende Themen angesprochen: Grundlagen der Palliative Care; Trauer, Familie, Soziales; Wahrnehmung und Kommunikation; Stressmanagement; Symptome am Lebensende; Tod in unterschiedlichen Kulturkreisen; wie äußert sich Schmerz (körperlich, geistig, spirituell); Rituale; Interkulturalität.

Anmeldung

Per Fax +49 6181 92168 14 oder schriftlich: FAW gGmbH, Ulanenplatz 11, 63452 Hanau.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur **Zweitägigen Fortbildung für Betreuungskräfte** zum Thema **Palliative Care** in der Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH, Akademie Hanau, Ulanenplatz 11, 63452 Hanau, **09. und 10. Oktober 2024**, jeweils von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr an.

Vorname Name

Firma / Institution

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefon / Handy

E-Mail

Anmeldung bitte bis 04.10.2024; pro Person jeweils ein Formular.

Teilnahmegebühr: 150,88 Euro / Person

Anmeldebedingungen: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung an die von Ihnen angegebene E-Mail- oder Post-Adresse. Die Rechnung erfolgt separat an Ihre Postadresse, sofern Sie keine anders lautende Rechnungsanschrift angegeben haben. Eine Stornierung ist bis zum 08.10.2024 kostenfrei möglich. Danach bzw. bei Nichterscheinen der Teilnehmerin / des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung der angemeldeten Person ist nach Rücksprache möglich. Die FAW gGmbH behält sich vor, unvermeidliche Programmänderungen vorzunehmen.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FAW gGmbH. Essen und Trinken während der Veranstaltung werden **nicht** von der FAW gGmbH gestellt.

Die FAW gGmbH erhebt Ihre Adressdaten ausschließlich zum internen Gebrauch.

Auf der Veranstaltung kann (ausschließlich durch die FAW gGmbH) Fotomaterial angefertigt werden. Wir informieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dass evtl. auch ihre Person aufgenommen und dass das Bildmaterial zur redaktionellen Berichterstattung verwendet werden kann.

(Stempel), Datum, Unterschrift

Partner für eine starke berufliche Zukunft

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

HSB Linie 2 (Haltestelle Gabelsberger Strasse oder Francois-Gärten);

HSB Linie 10 (Haltestelle Paul-Ehrlich-Strasse)

Vom Nordbahnhof fünf Minuten Fußweg.

Anfahrt mit dem Auto

Auf der B 8 von der A66 her kommend in Richtung Hanau-Stattnitte haltend auf die Lamboystraße fahren und von hier abbiegen auf den Ulanenplatz.

Partner für eine starke berufliche Zukunft

Die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH ist als Bildungs- und Personaldienstleister mit 29 Akademien und über 150 Außenstellen in elf Bundesländern vertreten.

Rund 2400 Mitarbeiter*innen setzen sich intensiv dafür ein, arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen neue Perspektiven zu schaffen oder Arbeitnehmer*innen den beruflichen Aufstieg zu ermöglichen.

Bei allen Angeboten der FAW steht das Lernen in der beruflichen Praxis – wohnortnah und individuell – im Vordergrund.

Bildungskompetenz und Nähe zur Wirtschaft ermöglichen uns die passgenaue und nachhaltige Vermittlung.

Kurs	Zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte
Start	09.10.2024 (9.00 Uhr bis 16.00 Uhr)
Ende	10.10.2024 (9.00 Uhr bis 16.00 Uhr)
Kosten	150,88 Euro / Person

Ansprechpartner

Ihr Ansprechpartner der Fortbildung ist **Ulrich Lilienthal** (Tel. 06181 / 92168-15; Fax 06181 / 92168-14; E-Mail: ulrich.lilienthal@faw.de).

In der FAW sind wir für Sie von montags bis freitags in der Zeit zwischen 8.00 Uhr und 16.30 Uhr erreichbar. Für ein persönliches Gespräch bitten wir um vorherige telefonische Vereinbarung.

Dozent

Manfred Eckert ist ausgebildeter Altenpfleger. Seit 1980 ist er in der Altenpflege tätig, seit 1995 in der ambulanten Altenpflege. Manfred Eckert ist langjähriger Ausbilder und Prüfer im Bereich der Altenpflege.

Zweitägige Fortbildung für Betreuungskräfte

Palliative Care

unter Leitung von
Manfred Eckert



Ausgezeichnet für eine an Chancengleichheit orientierte Personalpolitik



Qualitätsmanagement in der beruflichen Bildung – zertifiziert nach

DIN EN ISO 9001:2008; zugelassener Träger nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung)